

poli lab

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



UNIVERSITÄT
LEIPZIG

INSTITUT FÜR POLITIKWISSENSCHAFT

Gespaltene Gesellschaft?

Herausforderungen für die Politische Bildung
in diversen Gesellschaften



11./12.
Februar 2021

Programm der
digitalen Abschlusskonferenz

Vorläufiges Programm

Veranstaltungszeitraum: 09:30–16:00 Uhr

Tag 1. 11.02.21

09.30–10.00

Anmeldung, Begrüßung, Eröffnung

10.00–11.00

Keynote: Podium

Gespaltene Gesellschaft? Zum Umgang mit gesellschaftlichen Cleavages in Politischen Laboratorien und Reallaboren

Bianca Herlo
Jens Schneider
Rebecca Pates

Moderation: Julia Leser

11.00–11.15

Kaffeepause

11.15–12.45

Keynote: Forschung

Rassismuskritische politische Bildung vs. neutrale politische Bildung.
Anmerkungen aus der ersten Phase der Politiklehrer*innenbildung

Karim Fereidooni

12.45–13.30

Mittagspause

Vorläufiges Programm

13.30–14.30

Paneldiskussion

Panel 1

Widersprüche politischer Bildung

Cornelia Chmiel: „Wir sind hier keine antifaschistischen Waschmaschinen“ – Pädagogische Mitarbeiter*innen in Gedenkstätten als Akteur*innen im geschichtskulturellen Wandel in der Migrationsgesellschaft

Lisa Walter: Herausforderung Othering! – Eine Analyse von Konzepten der politischen Bildung gegen Antiziganismus

Panel 2

Stadtgesellschaft und Migration

Christiane Falge: Die Rolle von Stadtteillaboren für Empowerment und strukturelle Veränderungen im Kontext von Armut, Migration und institutionellem Rassismus

Alexander Kraher: Polarisierung im Kontext städtischer Konflikte mit Migrationsbezug – Das Projekt Migrachance

14.30–14.45

Kaffeepause

14.45–16.00

Paneldiskussion

Panel 3

Austausch gegen die Spaltung?

Ruben Enxing: Café Hoffnung – Eine Wanderakademie gegen die Angst

Kristina Krömer: Metro_Polis – gesellschaftlicher Dialog in Straßenbahnen

Ulf Bohmann: Ambivalenzen der Polarisierung. Der Fall Chemnitz

Panel 4

Konflikte im Freiwilligen Engagement

Sven Messerschmidt, Katrin Großmann: Ehrenamtliche Organisationen als Räume demokratischen Lernens und Aushandelns am Beispiel Bautzen

Petra-Angela Ahrens, Maria Sinnemann: Keine einfache Gleichung – „Empirische Ergebnisse zu Polarisierung und Zusammenhalt aus der Engagementforschung“

Vorläufiges Programm

Veranstaltungszeitraum: 09:30–16:45 Uhr

Tag 2. 12.02.21

09.30–10.00

Anmeldung, Begrüßung, Eröffnung

10.00–11.30

Keynote: Praxis
Initiativen gegen Spaltung

Philipp Rubach: ‚Aufbruch Ost‘

Max Bohm und Laura Vorsatz: ‚Initiative Offene Gesellschaft‘:
Dafür-Kommunikation - positive Narrative auf der Straße und im Netz

11.30–11.45

Kaffeepause

11.45–13.15

Paneldiskussion

Panel 5

Lokale Narrative als Intervention

Karin Haug: Minderheit selbst (er)leben

Katrin Gliemann, Bianca Herlo, Hanna Seydel,
Sandra Stark: Interkulturelle Dialogräume in partizipativer Stadtentwicklung: Experimentelle Erzählformate als innovatives Konzept

Frauke Wetzel: Neue unentdeckte Narrative

Panel 6

Herausforderungen in Wissenschaft und Medien

Jiré Gözen: Politische Bildung und das Curriculum – eine Perspektive der Medienwissenschaft im Kontext von Kunsthochschulen

Christopher Pollak, Juliane Pfeiffer, Frederik Damerau: Journalismus- und Demokratiekompetenz. Ein qualitativer Ansatz für Politische Bildung und Medienpädagogik

Johannes Gemkow, Sonja Ganguin: Spaltung durch Social Media? Die Digitalisierung als Herausforderung und Gegenstand politischer Bildung

13.15–14.00

Mittagspause

14.00–15.00

Paneldiskussion

Panel 7

Demokratie und Anerkennung

Oliver Hidalgo: Vom Narrativ der sozialen Spaltung zur Konstruktion eines neuen ‚Grundkonsenses‘? Demokratietheoretische Überlegungen

Christian Zimmermann: Demonstrationen, Protest, Widerstand – Lerngelegenheiten im Kontext einer politischen Bildung der Anerkennung

Panel 8

Formen der Bürger/-innenbeteiligung

Anke Freuwört: Ausländerbeiräte als Abbild gesellschaftlicher und politischer Pluralität

Norbert Rost: hacking politics

15.00–15.15

Kaffeepause

15.15–16.45

Keynote: Wissenschaft

Antidiskriminierungsrecht und Konflikte um Zugehörigkeit

Cengiz Barskanmaz

Abschlussdiskussion und Round up der Konferenz

Bitte melden Sie sich für die Teilnahme an der Konferenz per Email an: jamela.stratenwerth@uni-leipzig.de. Wir werden dann im Vorfeld der Konferenz den Zoom-Link zur Verfügung stellen.